

StrgC - StrgV -wie find ich es heraus?

Beitrag von „xholz“ vom 7. Januar 2006 16:22

Liebe Kollegen,

ich habe vor den Ferien eine große Heimaufgabe eingesammelt und jetzt über die freien Tage gelesen. Leider fiel mir auf, daß das sprachliche Ausdrucksvermögen im sonstigen Unterricht in keinem Verhältnis zu den (teilweise sehr guten) Arbeiten steht.

Ich habe bei einigen Arbeiten den Verdacht, daß großzügig aus dem net kopiert wurde... Gibt es eine Möglichkeit, dies in irgend einer Form nachzuvollziehen?

Ich habe irgendwo einmal Software für diese Fälle gesehen, weiß allerdings nicht mehr wo!

Habt ihr Ideen, wie man vorgehen/suchen könnte?

Gruß und Danke!

PS. Es handelt sich um eine Facharbeit, bei der auch im net Informationen gesammelt werden sollten (mit Quelleangaben etc.), allerdings steht bei vielen Arbeiten neben den Buchtiteln nur "Internetrecherche"

darunter, ohne genaue Links zu nennen!

Beitrag von „philosophus“ vom 7. Januar 2006 16:26

Es gibt einige Ratgeber zum Thema "Plagiat", speziell: "Internet-Plagiat".

Die Fachfrau in dem Bereich ist [Deborah Weber-Wulff](#). Sie hat einen Online-Kurs zum Thema entwickelt:

[Fremde Federn finden](#)

Ich meine mich schwach zu erinnern, dass wir dazu schon Threads hatten.

Edit:

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100780695667>

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100778287035>

Beitrag von „Dalyna“ vom 7. Januar 2006 16:28

Hallo!

Hast Du Deinen Schülern gesagt, dass sie die Sachen aus dem Netz genau so zitieren müssen, wie Buchausschnitte und das dann auch angeben müssen? Ansonsten finde ich es ein wenig schwierig, Sie jetzt dafür zu bestrafen sozusagen, dass sie die Seiten nicht genau angegeben haben, sondern nur Internetrecherche geschrieben haben.

Zum Suchen fällt mir spontan googlen ein. Wenn Du ganze Sätze oder Ausschnitte in Anführungszeichen eingibst, solltest Du die entsprechenden Seiten eigentlich finden können, wenn Deine Schüler es wirklich abgeschrieben haben.

Eine andere Möglichkeit, die Du natürlich schlecht überprüfen kannst, ist, wenn die Eltern oder sonst wer geholfen hat. Dadurch kann der sprachliche Ausdruck natürlich auch besser werden, als er im Unterricht normalerweise ist. Aber das kannst Du den Schülern schlecht zum Vorwurf machen, da solche Hausaufgaben es nun einmal ermöglichen, dass Hilfe von Dritten einfließt.

Ich hoffe, ich konnte Dir helfen und bin selbst mal gespannt, wie das bei meinen Kleinen ist, wenn ich ihre Lesetagebücher durchgehe. Dabei hab ich Ihnen genau erklärt, wie man die verwendete Literatur angeben muss und zitieren können sie eigentlich...

Liebe Grüße,

Dalyna

Beitrag von „philosophus“ vom 7. Januar 2006 16:38

Zitat

Dalyna schrieb am 07.01.2006 16:28:

Hast Du Deinen Schülern gesagt, dass sie die Sachen aus dem Netz genau so zitieren müssen, wie Buchausschnitte und das dann auch angeben müssen? Ansonsten finde ich es ein wenig schwierig, Sie jetzt dafür zu bestrafen sozusagen, dass sie die Seiten nicht genau angegeben haben, sondern nur Internetrecherche geschrieben haben.

Es geht ja hier um eine Facharbeit. Da nehme ich mal an, dass den Schülern zumindest einfache Grundlagen mit auf den Weg gegeben wurden. Außerdem: warum sollte man aus einem Online-Text [abschreiben](#) dürfen, aus einem gedruckten aber nicht?

Beitrag von „xholz“ vom 7. Januar 2006 16:46

Ich habe mich wohl unklar ausgedrückt: Es handelt sich um Fachschüler, d.h. sie haben alle einen Schul- und Berufsabschluß.

Bin trotzdem dankbar für alle Anregungen und Hinweise,

Gruß xholz

PS. Vielen Dank an philosophus für die Anregungen, ich werde sicher erst mal genug zu lesen haben!

Beitrag von „alias“ vom 7. Januar 2006 19:35

Ergänzung zu Philos Linktipps:

<http://www.zum.de/wiki/index.php/Plagiate>

Plagiate finden - Hinweise vom ZUM-Wiki

zwei englischsprachige Tipps:

<http://www.virtualsalt.com/antiplag.htm>

Wie erkennt man Plagiate? Wie geht man als Lehrer damit um? Wie erzieht man Schüler zu korrektem Umgang mit geistigem Eigentum?

<http://www.pyrczak.com/antiplagiarism/tips.htm>

Anti-Plagiarism

Beitrag von „Timm“ vom 7. Januar 2006 22:29

Zitat

Dalyna schrieb am 07.01.2006 16:28:

Zum Suchen fällt mir spontan googlen ein. Wenn Du ganze Sätze oder Ausschnitte in Anführungszeichen eingibst, solltest Du die entsprechenden Seiten eigentlich finden

können, wen Deine Schüler es wirklich abgeschrieben haben.

Mit dieser einfachen Methode haben wir letztes Schuljahr 2 Schüler des Berufskollegs des Betrugs überführt.

Allerdings hat sich auch herausgestellt, dass sie völlig unzureichend auf das fach- und sachgerechte Zitieren vorbereitet waren.

Deswegen sollte im Unterricht dringend klar gemacht und geübt (!) werden, wie zitiert wird und was der heilige Plagiarist für Folgen haben kann (in allen Abschlussprüfungen die Note ungenügend!!!)...

[xholz](#): Was heißt "Immi" in deinem Profil. Immigration?!

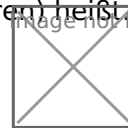
Beitrag von „xholz“ vom 8. Januar 2006 16:04

Dank erstmal an alle! Ich habe wohl noch eine Weile zu lesen...

[Timm](#): Eigentlich eine Anspielung, da ich aus dem Epizentrum rheinischen Frohsinns stamme. Allerdings streitet man noch, ob es Immi (Immigrant) oder Imi (von imitieren) heißt.

Image not found or type unknown

Ich bin also hier ein Nei'geschmeckter (ich übe aber noch am Schwäbeln).



Beitrag von „Dalyna“ vom 8. Januar 2006 17:27

Zitat

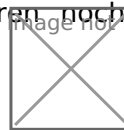
philosophus schrieb am 07.01.2006 16:38:

Es geht ja hier um eine Facharbeit. Da nehme ich mal an, dass den Schülern zumindest einfache Grundlagen mit auf den Weg gegeben wurden. Außerdem: warum sollte man aus einem Online-Text [abschreiben](#) dürfen, aus einem gedruckten aber nicht?

Da war ich mir nicht so sicher beim Lesen, ob die Schüler wissen, dass sie alles zitieren müssen. Ich hab da schon merkwürdige Erfahrungen gemacht. Deshalb so doof gefragt. Ich hatte schon Nachhilfeschüler, die genau wußten, dass sie zitieren müssen, die Internet-Seiten aber nicht angegeben haben (ähnlich, wie wenn sie nur Internet-Recherche angeben würden) und dann

fröhlich abgeschrieben haben, OBWOHL ich sie darauf hingewiesen habe, dass die Lehrerin nicht doof sein wird und ganz einfach mit googlen die abgeschriebenen Seiten herausfinden kann.

Aber Danke auch für die anderen Hinweise. Dann hab ich ja noch mehr Möglichkeiten, Plagiat herauszufinden. Und den Lieben werd ich richtiges Zitieren noch einmal zur Sicherheit



erklären, bevor ich mich in 3 Wochen unendlich ärgern werde

Liebe Grüße,

Dalyna